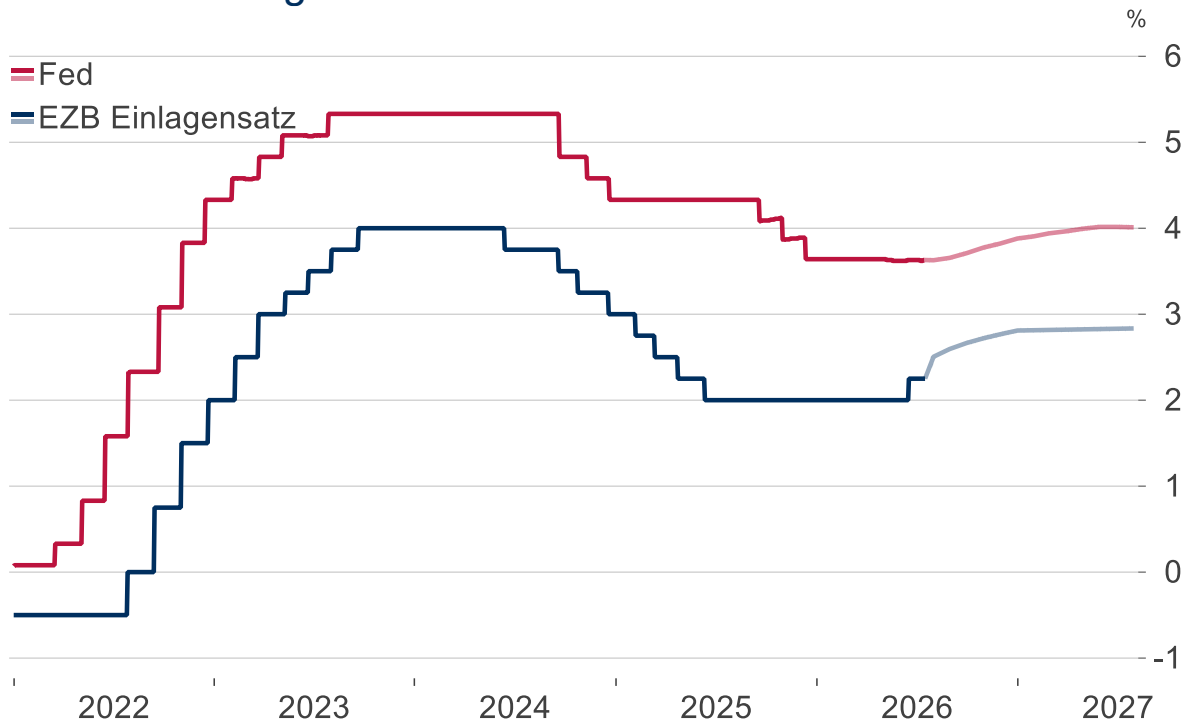


Chart der Woche: Wie weit steigen die Zinsen?

Leitzinserwartungen im Markt



Quellen: TARGOBANK, Macrobond

Zu Beginn des Jahres schien die Richtung der Geldpolitik eindeutig: Nach den starken Zinserhöhungen der Jahre 2022 und 2023 sanken die Leitzinsen ab 2024 und würden 2026 weiter sinken. Dieses Bild hat sich jedoch grundlegend verändert. Durch den Irankrieg ist die Inflation wieder gestiegen und die Notenbanken müssen gegensteuern. Die Währungshüter wollen nicht erneut zu spät reagieren, wie nach dem Ukrainekrieg.

Die EZB erhöhte den Leitzins im Juni bereits auf 2,25 %. Grund dafür waren hauptsächlich die hohen Energiepreise und die damit einhergehende Inflation. Die EZB erwartet für 2026 eine Inflationsrate von 3 % und für 2027 von 2,3 %, also über dem Zielwert von 2 %. Daher erwarten die Finanzmärkte, dass der Einlagenzins bis Anfang 2027 in Richtung 3 % steigen könnte.

Die US-Notenbank Fed hat ihre Prognosen für die US-Inflation in diesem Jahr stark von 2,7 % auf 3,6 % erhöht. Daher erwartet der Markt, dass der dortige Leitzins von 3,6 % bis 2027 auf 4 % steigt.

Ein Risiko für diesen Ausblick bleiben die geopolitischen Entwicklungen im Nahen Osten. Zwar ist die Inflation im Euroraum zuletzt wieder gesunken, doch anhaltende Einschränkungen der Schifffahrt durch die Straße von Hormus erhöhen Energie- und Transportkosten und könnten die Inflation weiter erhöhen. In diesem Fall drohen stärkere Zinsanstiege. Diese stellen jedoch nicht unser Basisszenario dar.

Wichtige Hinweise

Die in diesen Publikationen enthaltenen Informationen stellen keine individuelle Anlageberatung dar, sondern geben in ihrer Eigenschaft als Werbung lediglich allgemeine Anregungen für mögliche Geldanlagen. Sie können nicht als Angebot aufgefasst werden, Kapitalanlagen zu kaufen, zu verkaufen oder zu deren Kauf oder Verkauf aufzufordern. Die zur Verfügung gestellten Informationen sollen lediglich eine selbständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

Haftungsausschluss

Die TARGOBANK stellt Ihnen diese Informationen als Service und unverbindlich zur Verfügung. Sie sind sorgfältig und nach dem letzten verfügbaren Stand zusammengestellt. Eine Gewähr für die Zuverlässigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte übernimmt die TARGOBANK jedoch nicht, und die TARGOBANK haftet nicht für etwaige Schäden oder Verluste, die Ihnen direkt oder als Folgeschäden aus der Verwendung besagter Informationen entstehen.

Anlagen in die auf dieser Internetseite vorgestellten Produkte sind keine Bankeinlagen und sind nicht durch die TARGOBANK oder den Einlagensicherungsfonds garantiert. Die Performance der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu. Der Wert solcher Anlagen unterliegt den Schwankungen des Marktes, welche zum ganzen oder teilweisen Verlust des Investments führen können. Der Erwerb solcher Produkte ist mit Kosten/Gebühren verbunden. Für den Vertrieb der vorgestellten Produkte erhält die TARGOBANK möglicherweise Provisionen der Produktgeber.

Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte

Die Verfasser der jeweiligen Publikation, aber auch die TARGOBANK bzw. deren Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter halten möglicherweise Anteile oder Positionen an Wertpapieren oder Finanzprodukten, die Gegenstand der Publikationen sind. Die Verfasser der Publikationen bzw. die TARGOBANK können daher auch ein Geschäft in einem Finanzinstrument getätigt haben, das Gegenstand einer Publikation ist. Die TARGOBANK hat in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Regelungen interne organisatorische Vorkehrungen getroffen, um Interessenkonflikte bei der Erstellung und Weitergabe der Publikationen soweit wie möglich zu vermeiden.